

Mutige Metapher

Fukushima. Mit einem Jahr Verspätung hat am Donnerstag in Fukushima der olympische Fackellauf für die Sommerspiele in Tokio begonnen. Wegen der Coronapandemie waren bei der Zeremonie keine Zuschauer zugelassen, statt dessen wurde sie live im Internet übertragen. »Diese kleine Flamme hat nie die Hoffnung verloren und hat auf diesen Tag gewartet wie eine Kirschblütenknospe, die kurz vor dem Aufblühen steht«, sagte die japanische Chefin der Spiele, Seiko Hashimoto. Die roségoldene, kirschblütenförmig gestaltete olympische Fackel wurde im J-Village-Sportkomplex in Fukushima entzündet, der nach der Erdbeben-, Tsunami- und Atomkatastrophe von 2011 als Einsatzzentrum genutzt worden war. Das olympische Feuer befindet sich seit dem vergangenen Jahr in Japan. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/399424.olympia-mutige-metapher.html>